
FDP Fulda

KOMMUNALE SELBSTVERWALTUNG STÄRKT DEMOKRATIE UND NACHHALTIGKEIT

25.10.2019

Im Rahmen eines Besuches in seinem Wahlkreis Hersfeld-Rotenburg wurde MdL Jürgen Lenders durch Bürgermeister Lüdtkke die Ehre zu Teil, sich in das Goldene Buch von Alheim eintragen zu dürfen. Zuvor hatte Bürgermeister Lüdtkke das Energiekonzept der 2016 als "nachhaltigste Gemeinde" Deutschlands ausgezeichneten Kommune vorgestellt. Lenders zeigte sich wiederholt tief beeindruckt von dem Engagement, Ideenreichtum und Durchhaltewillen der Alheimer: „Es ist beachtlich wie aufbauend auf Bürgerengagement und Freiwilligkeit hier in Alheim aus kleinen Anfängen Großes geschaffen wurde. Alheim hat als nachhaltigste Gemeinde Deutschlands Modellcharakter und sollte von so manch einem Landes- und Bundespolitiker einmal genauer studiert werden. Hier könnte man sehen, was für Anstrengungen und Fortschritte auf kommunaler Ebene in Deutschland in Sachen Umweltschutz und Nachhaltigkeit für künftige Generationen schon seit über 20 Jahren geleistet wird. Auch so mancher in letzter Zeit geäußelter Vorwurf von Seiten der Jugend wäre dann wohl unterblieben.“

Es wurde wieder einmal sichtbar, wie sinnvoll es wäre, dem Ländlichen Raum durch deutlich mehr kommunaler Selbstverwaltung mehr Gestaltungsmöglichkeiten an die Hand zu geben, anstatt beispielsweise mit der Bewilligung von Bürgerbussen über die unterbliebenen Infrastrukturmaßnahmen hinwegzutäuschen. Stärkung des Ländlichen Raumes bedeutet Stärkung der Demokratie und des Umweltschutzes. Die schwarz-grüne Politik von Städtern für die Stadt und die Ballungsgebiete auf Kosten von Regionen wie Hersfeld-Rotenburg oder die Rhön konterkarieren alle Bemühungen und entlarven die Ankündigungen der Landesregierung als Sonntagsreden.